

## VILLA BLANKA International

Ausbildung in drei lebenden Fremdsprachen

### Ein riesiges Plus an Sprachkompetenz:

- Englisch als erste Fremdsprache und Französisch oder Italienisch als zweite Fremdsprache ab dem ersten Jahrgang
- 2 x 14-tägiges Jobtraining (Work-Placement) im Ausland – „Erasmus+-gefördert“ (z.B. Großbritannien, Irland, Malta und Italien oder Frankreich) – während des Schuljahres
- Englisch als Arbeitssprache in ausgewählten Pflichtgegenständen (z.B. Geographie, Geschichte)
- Angebot von Sprachzertifikaten der „Cambridge University“ wie z.B. FCE „First Certificate of English“ oder BEC „Business English Certificate“
- Möglichkeit Sprachzertifikat Italienisch: PLIDA (Progetto Lingua Italiana Dante Alighieri)
- Möglichkeit Sprachzertifikat Französisch: ACCUEIL (Internationales Fremdsprachenzertifikat für Mitarbeitende in Hotellerie und Tourismus (B1, B2))
- Die 3. Lebende Fremdsprache (Französisch, Italienisch oder Spanisch) wird als Ausbildungsschwerpunkt ab der 3. Klasse unterrichtet
- Englischsprachige Projekte (Video/Skype Konferenzen, Messeauftritte mit international agierenden Kooperationspartnern)
- Unterricht in einer Laptopklasse: das schülereigene Notebook wird in sämtlichen Unterrichtsfächern eingesetzt

**Der Ausbildungszweig VILLA BLANKA International** bietet eine fundierte touristische Ausbildung mit sprachlichem Schwerpunkt in drei lebenden Fremdsprachen.

### Berufs- und Studienmöglichkeiten:

- Touristische Berufe sowie im Management aller Wirtschaftszweige
- Gewererechtliche Begünstigung lt. Gewerbeordnung
- Entfall der Unternehmerprüfung
- Universitäts- und Hochschulstudium
- Studium an Fachhochschulen und Akademien
- Zusatzqualifikation für Arbeit und Studium im Ausland

### Ausbildungsdauer und Abschluss:

5-jährige Ausbildung mit Reife- und Diplomprüfung (EU-rechtlich anerkannt) und Unternehmerprüfung, sowie Lehrabschlüsse: Koch/Köchin, ReisebüroassistentIn, Hotel- und GastgewerbeassistentIn und Restaurantfachmann/frau.

### Pflichtpraktikum:

Jede/r SchülerIn hat ein Praktikum im Ausmaß von 32 Wochen vor dem Eintritt in den 5. Jahrgang zu absolvieren. Auch bei ausländischen Kooperationspartnern möglich.

### Aufnahmebedingungen:

Positiver Abschluss der 8. Schulstufe eines Gymnasiums (AHS) oder einer neuen Mittelschule mit vertiefender Allgemeinbildung D, E, M oder mit grundlegender Allgemeinbildung in 1 Pflichtgegenstand mit Beschluss der Klassenkonferenz. Andernfalls Aufnahmeprüfung im jeweiligen Gegenstand mit grundlegender Allgemeinbildung.

Pilotschulen Mittelschule mit positivem Abschluss „Standard AHS“ oder „Standard“ nicht schlechter als Note „Gut“ in D, E, M. Andernfalls Aufnahmeprüfung im jeweiligen Gegenstand ab Note „Befriedigend“.